

Drachenbote

Roßhaupten

Jahrgang 29

Juli 2026

Ausgabe 07/2026





Aus dem Rathaus

Waldbrandgefahr

Um die Waldbrandgefahr einschätzen zu können, veröffentlicht der deutsche Wetterdienst zwischen März und Oktober täglich eine Prognose für die folgenden 5 Tage für jeden deutschen Landkreis. Für das Ostallgäu wurde bereits Mitte Juni für einige Tage die Warnstufe 4 auf der 5 stufigen Skala für eine potentielle Waldbrandgefahr ausgegeben. Bei Warnstufe 4 und 5 informiert auch nochmal das Landratsamt über die aktuelle Einstufung jede einzelne Gemeinde. Die Fläche der Gemeinde Roßhaupten ist circa zu 33% mit Wald bedeckt (Seeg 22%, Stötten a.A. 33%, Halblech 53,6%, Rieden a.F. 15%), daher gilt hier besondere Vorsicht. Daher sind Verhaltensregeln bei erhöhter Waldbrandgefahr zur Verhinderung von Bränden oder deren Ausbreitung besonders wichtig:

- In den Wäldern gilt für Waldbesucher ein Rauchverbot vom 1. März bis 31. Oktober.
- Werfen Sie beim Autofahren keine Zigarettenkippen aus dem Fenster.
- Entzünden Sie im Wald oder in Waldnähe (bis 100 m) kein offenes Feuer.
- Parken Sie Ihren PKW nicht auf trockenem Gras, da es sich am heißen Katalysator entzünden kann.
- Melden Sie Waldbrände mit möglichst genauer Ortsangabe sofort an die Feuerwehr unter der Telefonnummer 112.
- Parken Sie stets so, dass Betriebs-, Rettungs- und Löschfahrzeuge bei ihrem Einsatz nicht behindert werden.

Bgm. Christoph Kaufmann

Neuer Gemeinderat nimmt seine Arbeit auf

Der 20. Mai war für den neugewählten Gemeinderat von Roßhaupten und auch für mich ein besonderer Tag: Es fand die konstituierende (lat. für festsetzen, beschließend) Sitzung statt. Günther Seelos, Stefan Hummel, Richard Kaufmann, Liane Reiß und Andreas Linder haben das als erfahrene Gemeinderäte schon gekannt. Für Sebastian Schmid-Lindner, Florian Puchele, Bernhard Kast, Katrin Kaufmann, Philipp Kleinhenz, Matthias Stanner, Judith Fischer, Günther Haf und Karl-Stefan Neugebauer war es jedoch die erste Sitzung in diesem neuen Amt.



Bild: Werner Böck, v.l. Sebastian Schmid-Lindner, Judith Fischer, Richard Kaufmann, Philipp Kleinhenz, Katrin Kaufmann, Christoph Kaufmann, Bernhard Kast, Karl-Stefan Neugebauer, Matthias Stanner, Günther Haf und Florian Puchele

Als erster Punkt stand die Vereidigung des 1. Bürgermeisters auf der Tagesordnung. Für mich war es eine einzigartige und sehr ehrenvolle Erfahrung als Bürgermeister meiner Heimatgemeinde diesen Eid zu leisten. Daraufhin durfte ich den neuen Gemeinderatsmitglieder den Schwur für dieses Ehrenamt abnehmen: „Ich schwöre Treue dem Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland und der Verfassung des Freistaates Bayern. Gehorsam den Gesetzen und gewissenhafte Erfüllung meiner Amtspflichten“ mit dem freiwilligen Zusatz „So wahr mir Gott helfe“. Neu gewählte Gemeinderäte müssen diesen Schwur leisten, um ihre Aufgabe übernehmen zu können. Ab diesem Zeitpunkt ist der neue Gemeinderat vollumfänglich im Amt und kann alle gesetzlichen Aufgaben übernehmen. Zuerst wurden dann die weiteren Bürgermeister gewählt. Es freut mich sehr, dass der Gemeinderat meiner Empfehlung gefolgt ist und Liane Reiß und Günther Seelos zur zweiten Bürgermeisterin und zum dritten Bürgermeister gewählt hat. Vielen Dank für eure Bereitschaft für diese Aufgabe. Danach gab sich der Gemeinderat eine Geschäftsordnung und es wurden beratende Ausschüsse gebildet, um die zukünftige Arbeit besser zu strukturieren und zu lenken.

Am Ende der konstituierenden Sitzung wurde dann auch noch eine nichtöffentliche Sitzung abgehalten, in der weitere Beschlüsse gefasst wurden und auch schon das erste sachliche Thema diskutiert wurde.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit dem Gemeinderat für die nächsten 6 Jahre. Ich bin mir sicher, dass wir in diesem Gremium viele nachhaltig richtige Entscheidungen für unsere Gemeinde treffen werden.

Bgm. Christoph Kaufmann

Amtliche Bekanntmachung

Hinweise zum Bornavirus (BoDV-1)

Das Gesundheitsamt Ostallgäu gibt die nachfolgenden Hinweise zum Bornavirus (BoDV-1):



Die Feldspitzmaus gilt als natürliches Reservoir des Bornavirus. Eine Übertragung auf den Menschen ist selten, dennoch sollten Bürgerinnen und Bürger den direkten Kontakt mit **Spitzmäusen** und deren Ausscheidungen möglichst vermeiden.

Infektionen mit BoDV-1 können bei Tier und Mensch eine schwere Gehirnentzündung (Enzephalitis) verursachen. Infektionen beim Menschen verlaufen zumeist tödlich. Es wird davon ausgegangen, dass bundesweit jährlich nur 5 bis 10 Fälle auftreten, ein Großteil davon in Bayern.

Wie kann ich mich schützen?

Eine Impfung zum Schutz vor einer BoDV-1-Infektion steht zurzeit nicht zur Verfügung. Eine Übertragung des Virus

unter natürlichen Bedingungen von Mensch zu Mensch oder auch von erkrankten Tieren auf den Menschen wurde noch nie nachgewiesen und gilt als äußerst unwahrscheinlich. Eine Übertragung geht nach aktuellem Kenntnisstand von infizierten Feldspitzmäusen und/oder deren Ausscheidungen aus.

Durch die Beachtung bestimmter Hygienemaßnahmen kann man das Infektionsrisiko vermutlich reduzieren:

Hinweise zur sicheren Entsorgung von toten Spitzmäusen, Mäusen und anderen Kleinsäugern finden Sie auf einem Merkblatt unter dem folgenden QR-Code und dem Link:

https://www.lgl.bayern.de/gesundheit/infektionsschutz/infektionskrankheiten_a_z/borna/doc/infoblatt_entsorgung_tote_kleinsaeuger_final.pdf

Weitere Informationen

Ausführliche Informationen zum Virus und zu Infektionen mit BoDV-1 sowie auch zu aktuellen Forschungsprojekten finden Sie unter den folgenden Links:

Informationen zu BoDV-1, LGL



<https://www.lgl.bayern.de/bornavirus>

Informationen zu BoDV-1 und aktuelle Verbreitungskarte, FLI



<https://www.fli.de/de/aktuelles/tierseuchengeschehen/bornaviren/>

Informationen zum ZooBoFo-Projekt



https://www.lgl.bayern.de/forschung/forschung_gesundheit/fp_zoobofo.htm

Christian Zimmermann

Termine / Veranstaltungen

- Mi. 01.07.** **Gehirnjogging für Senioren u. Interessierte, 15:00 - 16:30 Uhr**, MGH-Saal mit Gisela Kleinhenz
- Fr. 03.07.** **Rock am Baum**
19:00 Uhr, Dorfplatz, fürs leibliche Wohl ist gesorgt, Live-Musik
- Sa. 04.07.** **Altpapiersammlung des Trachtenvereins ab 8:00 Uhr**, bereitlegen
- Sa. 04.07.** **MFS Motorradsuchfahrt**
Start 10:00-13:00 Uhr, Skilift Seeg mit Grillfest - Kaffee u. Kuchen. Siegerehrung 20:00 Uhr

- Sa. 04.07.** **Jugendkonzert Minibläser Roßhaupten und Rieden**
19:00 Uhr, Mehrzweckhalle Roßhaupten (siehe Artikel)
- Fr. 10.07.** **Musik-Jugendkapelle „Offene Probe“**
17:15 Uhr - 18:00 Uhr, Proberaum Pfannerhaus. Komm vorbei oder spiel gleich mit - für alle, die ein Instrument spielen oder spielen wollen
- Fr. 10.07.** **VDK Monatstreffen**, Dorfplatz
19:00 Uhr, bei schlechtem Wetter in der Wette **18:00 Uhr**. Gäste willkommen!
- Fr. 10.07.** **Dorffest**
19:00 Uhr, am Dorfplatz mit Blasmusik und Trachtenverein. Für Essen und Trinken ist gesorgt!
- So. 12.07.** **Bläserkonzert**,
16:00 Uhr, Kurpark (siehe Artikel)
- Mi. 15.07.** **Spielenachmittag für Senioren u. Interessierte, 15:00 - 17:00 Uhr**, MGH-Saal mit Ilse Kudelko
- Fr. 24.07.** **Feuerwehrfest**
19:00 - 23:00 Uhr, Feuerwehrhaus (Nähere Infos, Aushang beachten)
- Sa. 25.07.** **Musikkapelle „Frühschoppen am Kraftwerk“**, **11:00 - 16:00 Uhr**, Kraftwerk Roßhaupten
- Do. 30.07.** **Blutspenden**
16:30 - 20:30 Uhr, Mittelschule
- So. 02.08.** **„Wette Fest“ der Wasserwacht ab 11:00 Uhr**, Stoagers Wettebad
- Sa. 08.08.** **Kinder-Drachenfest am Kurpark**
13:00 Uhr, Fliegende Drachen oder Windspiele. Verkaufsstände und Angebot für Groß und Klein. Für Essen und Trinken wird gesorgt.
- So. 09.08.** **Kinder-Drachenfest am Kurpark**
11:00 Uhr, Fliegende Drachen oder Windspiele. Verkaufsstände und Angebot für Groß und Klein. Für Essen und Trinken wird gesorgt.

Regelmäßige Veranstaltungen

- Montag:** **Alphornblasen**
20:00 Uhr, am Dorfplatz
- Dienstag:** **Wanderung auf das Buch**
9:00 Uhr, Wanderung auf „das Buch“
Der Aussichtspunkt auf dem Buch/
Zwieselberg bietet einen der schönsten Panoramablicke unserer Wanderregion auf die gesamte Alpenkette mit Ammergebirge, Lechtaler und Tannheimer Berge. Eine Panoramatafel erklärt alle

Gipfel (60) mit Blick auf den Forggensee, Füssen und die Königsschlösser. Die Wanderung findet nur bei schönem Wetter statt. Bitte festes Schuhwerk, eventuell Wanderstöcke und Trinken mitnehmen. Trittsicherheit, Dauer ca. 2 Std. Treffpunkt am Kreisbauhof in Roßhaupten. Die Führung findet ab 6 Personen statt und ist kostenlos. Anmeldung 1 Tag vorher in der Tourist-Information. 08367-364.

Mittwoch**Standkonzert**

20:00 Uhr, Die Musikkapelle Roßhaupten spielt abwechselnd am Dorfplatz, im Wettebad und am Kurpark. Findet bei schlechter Witterung im Proberaum statt (Pfannerhaus). Nähere Information erhalten Sie in der Tourist-Information. Kostenlose Teilnahme

Donnerstag**Drachenweg Wanderung**

09:30 Uhr, Auf den Spuren des Roßhauptener Drachen ... Dauer ca. 2,5 Std., mit festem Schuhwerk, Treffpunkt: Tourist-Information, Kosten: 6,00 €, mit Gästekarte 3,00 €, mit Königscard kostenlos, Kinder frei!

Frühjahrskonzert der Sänger, Dorffeste im Sommer, Aufstieg zur Stabel- und Griesbach-Alm oder Wanderung zum Beichelstein im Herbst. So lange es ihre Gesundheit noch erlaubt, halten sie Roßhaupten und den Böcks die Treue und kündigten ein Wiedersehen an.

Bild/Text: Werner Böck

nahkauf

NICHTS LIEGT NÄHER!



Alles unter einem Dach für Ihren täglichen Einkauf!

- täglich frische Brot- u. Backwaren
- Wurst-, Käse- und Fleischtheke
- regional, Fair Trade und Bio-Produkte
- täglich frisches Obst und Gemüse



Viele regionale Produkte im Sortiment bedeutet:

- von nebenan • Genuss • Qualität • Erlebnis
- Vertrauen zum Produkt!!!

Unterstützung der heimischen Wirtschaft und Arbeitsplätze am Ort!

nahkauf Hummel
Augsburger Straße 1 • 87672 Roßhaupten

Touristinformation

Treue Gäste aus Mannheim

Seit 1982 verbringen Roswitha und Karl-Heinz Kübler aus Mannheim ihren Urlaub regelmäßig in Roßhaupten. Oft wurde zweimal im Jahr gebucht, so dass sie jetzt von der Touristinformation für ihren 50. Aufenthalt geehrt wurden. Über 40 mal davon verbrachten sie im Gästehaus von Irma und Werner Böck. Bürgermeister Christoph Kaufmann und Ursel Jörg, Leitung der Touristinformation, dankten für die Gemeinde und überreichten den treuen Gästen eine Erinnerungsurkunde und ein kleines Präsent. Bei Kaffee und Kuchen im Hotel Kaufmann bewiesen die Küblers, dass sie genau über unseren Ort Bescheid wissen und die Entwicklung stets interessiert verfolgen.



v.l. Karl-Heinz Kübler
Irma u. Werner Böck,
Bgm. Christoph Kaufmann und
sitzend Roswitha Kübler

Sie wurden zu Freunden und erlebten den Jahresablauf in Roßhaupten vom Weihnachtskonzert der Musik über tiefverschneite Wanderungen auf die Hohegg,

Evang. Kirchliche Nachrichten

Termine der ev. Himmelfahrtskirche in Lechbruck

**Juli 2026**

Sonntag, 10:00 Uhr	05.07. Gartenfestgottesdienst mit Essen im Garten
Sonntag, 09:30 Uhr	12.07. Floßgottesdienst - bei schlechtem Wetter in der Kirche
Sonntag, 09:30 Uhr	19.07. Gottesdienst mit Taufe Pfrin. Claudia Henrich-Eck
Sonntag, 09:30 Uhr	26.07. Gottesdienst mit Abendmahl Pfr. Ulli Gampert

Gottesdienst und Gartenfest!

Am 5. Juli 2026 um 10:00 Uhr



Wir essen gemeinsam. Alle sind eingeladen! Man darf auch gerne etwas mitbringen und beitragen. Einen Salat? Eine Suppe? Einen Kuchen? Das würde uns sehr freuen!

Floßgottesdienst am 12. Juli um 10:00 Uhr am Bootshafen von Lechbruck

Wir fahren gemeinsam raus...es ist warm. Der See türkis und die Wolken weiß. Es ist anders - Gesellig - Froh.



Meistens sind Menschen dabei, die einander nur für diese Stunde auf dem See begegnen. Es darf auch ruhig und weit sein. Still zwischendurch.

**Komm und schau!
Du bist willkommen!**

Ohne Bewertung leben!



Am Ende des Schuljahres bekommt man seine Noten. Oft spiegeln sie nicht immer die tatsächliche Leistung einer Schülerin, eines Schülers wider. Auch Erwachsene bewerten sich und andere täglich. Wir sind es gewohnt, Geschehnisse einzuordnen in Glück und Unglück.

Einer Bäuerin lief eines Tages ein Pferd davon, alle riefen „Was für ein Unglück!“ Als es zwei Tage später zusammen mit einem Wildpferd zurückkehrte, hieß es „Was hast du bloß für ein Glück“. Ihr Sohn ritt das Wildpferd ein und brach sich ein Bein – oh Unglück! Kurz darauf begann ein Krieg und er wurde nicht eingezogen. Wie wunderbar!

Was ist Glück – was Unglück? Das einzig Beständige ist der stete Wechsel der Dinge.

Die Arbeitslosenzahlen werden stark ansteigen! Was für ein Unglück! Was werden für bange Zeiten auf uns zu kommen! Wie schrecklich! Doch Studien belegen, dass in Krisenzeiten prosoziales Verhalten und Zusammenhalt wachsen. Das täte doch der allgemeinen Vereinzelung und Vereinsamung der Menschen ganz gut! Man verlasse sich nicht nur mehr auf den Staat, sondern würde selbst aktiv und erfinderisch.

Möglichst wertungsfrei und achtsam zu leben, macht unabhängig. Schweres und Trauriges annehmen – Freudiges und Schönes genießen und feiern! Jedes zu seiner Zeit.

Im Römerbrief steht im 12. Kapitel: **“Freut euch mit den Fröhlichen und weint mit den Weinenden“.** Beides hat seine Berechtigung, beides darf sein. Unsere Aufgabe ist es, beides gleichermaßen angemessen anzunehmen.



Herzlich eine befreite Sommerzeit!

Ihre Pfarrerin Henrich-Eck

Vorankündigung: Open Air-Gottesdienst bei Roßhaupten!



Am **30. August um 09:30 Uhr** feiern wir einen Open Air-Gottesdienst bei **der Wasserwacht Roßhaupten**. Gegenüber vom Campingplatz Seewang im Tiefental. Die Stelle ist mit dem Auto gut erreichbar – man kann in der Nähe parken und gemütlich ein kleines Stück zum See laufen. **Radfahrer und Fußgänger sind bevorzugt**, da der Parkraum begrenzt ist.



Seitlich neben dem Zufahrtsweg ist das Parken nicht erlaubt. Wir sind angehalten, das zu beachten.

Danke!!

Bilder/Text: Claudia Henrich-Eck



Kirchliche Nachrichten

Pfarreiengemeinschaft Roßhaupten Gottesdienstordnung



ST. ANDREAS ROßHAUPTEN

Donnerstag, 19:30 Uhr	02.07. Hl. Messe zum Patrozinium in Maria Steinach
Freitag, 19:00 Uhr 19:30 Uhr	03.07. Bittgang zur Ulrichskapelle, Fischhaus Festgottesdienst zum Patrozinium in der Ulrichskapelle, Fischhaus
Samstag, 18:30 Uhr 19:00 Uhr	04.07. Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse zum 14. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 19:00 Uhr	05.07. Bittgang nach Maria Steinach
Freitag, 18:30 Uhr 19:00 Uhr	10.07. Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe
Samstag, 14:00 Uhr	11.07. Hl. Messe mit Trauung von Johanna Hartmann und Jakob Hiemer Bittgang nach Maria Steinach
Sonntag, 10:00 Uhr 10:30 Uhr	12.07. Rosenkranz Pfarrgottesdienst
Freitag, 18:30 Uhr 19:00 Uhr	17.07. Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe
Samstag, 19:00 Uhr	18.07. Bittgang nach Maria Steinach

Sonntag, 08:15 Uhr 08:45 Uhr	19.07. Rosenkranz und Beichtgelegenheit Pfarrgottesdienst, anschl. Fahrzeug- segnung
Freitag, 18:30 Uhr 19:00 Uhr	24.07. Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe
Samstag, 18:30 Uhr 19:00 Uhr	25.07. Rosenkranz und Beichtgelegenheit Vorabendmesse zum 17. Sonntag im Jahreskreis
Sonntag, 19:00 Uhr	26.07. Bittgang nach Maria Steinach
Freitag, 18:30 Uhr 19:00 Uhr	31.07. Rosenkranz und Beichtgelegenheit Hl. Messe

Jeden Dienstag:

08:30 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit
09:00 Uhr	Hl. Messe

Jeden Mittwoch:

16:30 Uhr	Rosenkranz
-----------	------------

Jeden Donnerstag (außer 02.07.):

17:00 Uhr	Gelegenheit zur stillen Anbetung bis 21:00 Uhr.
17:00 Uhr	Aussetzung des allerheiligsten Altarsak- ramentes und Barmherzigkeitsrosenkranz,
18:00-18:30 Uhr	Beichtgelegenheit,
20:00-20:30 Uhr	Jesusgebet um den Frieden in der Ukraine, in Armenien, im nahen und mittleren Osten und in der Welt; für den Hl. Vater Papst Leo XIV in seinen Bemühungen um Frieden; sakramentaler Segen, 20.45 Uhr Komplet (Nacht- gebet der Kirche) u. sakramentaler Segen
19:00 Uhr	Rosenkranz und Beichtgelegenheit in Sameister
19:30 Uhr	Hl. Messe in Sameister

Marlies Köpf

**MGH „Mitanand“****Einladung zum MGH-Ausflug zum Achensee,
dem größten See in Tirol**

Griß Eich,
hiermit möchten wir euch herzlich zu unserer Busreise
am **19.09.2026** einladen. Abfahrt ist um **8 Uhr** am MGH,
Rückkehr ist gegen **18 Uhr** geplant.

Wir fahren mit einem modernen Reisebus zum Achensee.
Zuerst unternehmen wir eine Schifffahrt auf dem Achensee.
Danach geht es in das Steinölmuseum nach Pertisau.
Dort haben wir eine Führung mit anschließendem Kaffee
und Strudel im Museumscafé. Anschließend ist noch freie
Zeit, um das Panorama und die schöne Uferpromenade
von Pertisau zu genießen.
Die Busfahrt inkl. Schifffahrt, Eintritt ins Steinölmuseum
(inklusive Führung) mit Kaffee und Strudel kostet **69,00 €
pro Person**.

Anmeldung bei Frank Eigenbrod, Am Gruberbach 12,
Telefon 08367/912271 oder per E-Mail:
info@eigenbrod.org, oder im MGH-Büro.
Bitte meldet euch bis zum **15.07.2026** an.

Wir würden uns sehr über eine rege Teilnahme freuen.

Frank Eigenbrod

Dorfmuseum**Korrespondenz und Resonanz****Eine Künstlerfreundschaft****Karlheinz Fritz - Herbert Schuster**

Eine Ausstellung im Pfannerhaus Roßhaupten
Es werden Werke von **Herbert Schuster**, einem gebür-
tigen Steingadener und von **Karlheinz Fritz** aus
Schwangau gezeigt. Kennengelernt hatten sich die beiden
schon auf dem Gymnasium in Hohenschwangau, aber
wirkliche Freunde wurden sie erst in den Jahren nach
1996. Ganz zufällig hatten sie sich da wieder getroffen.
Und von diesem Zeitpunkt an verloren sie sich nie mehr
aus den Augen, trafen sich gelegentlich und vor allem
sandten sie sich ganz regelmäßig Postkarten, die fast
durchwegs künstlerisch gestaltet waren, in immer wieder
anderen Techniken, mit viel verbalem Aufeinander-
Eingehen und oft mit großem Wortwitz. Leider sind die
Künstlerfreunde beide schon verstorben: **Karlheinz Fritz**
schon im Jahr 2013, **Herbert Schuster** im vergangenen
Jahr. Ursprünglich war die Ausstellung noch mit seiner
Mitwirkung geplant gewesen.

Neben einem großen Teil der kleinformigen Arbeiten,
die die Freunde ausgetauscht hatten, werden jeweils
Werke gezeigt, die sie unabhängig von diesem Kontext
geschaffen haben. Ihr Werdegang war unterschiedlich,
zeigte aber doch auch Parallelen auf. So gingen beide
nach dem Abitur im Jahr 1963 nach München.

Herbert Schuster studierte an der Kunstakademie
zunächst in der Bildhauerklassen. Statt eine reine Künst-
lerlaufbahn einzuschlagen, entschied er sich dann aber
für das Lehramt und unterrichtete nach Abschluss des
Studiums über Jahrzehnte als Kunsterzieher am Willi-
Graf-Gymnasium in München. Diese Entscheidung war

Elektro Roman Müller

Fachbetrieb für Gebäudetechnik · Informationstechnik

**Wir suchen ab sofort Unterstützung
unseres jungen und dynamischen Teams
einen Elektroniker für
Energie und Gebäudetechnik.**

**Für September 2026 haben wir noch
einen Ausbildungsplatz**

Für Elektroniker für Energie und Gebäudetechnik
frei, wenn Dich der Beruf interessiert dann melde dich
bei uns.

- Elektroinstallation
- Brandmeldeanlagen
zert. nach DIN 14675
- Sicherheitstechnik
- KNX Gebäudetechnik
- Beleuchtungstechnik

- Qualitätsmanagement
Wir sind zertifiziert!
- Hausgeräte
- Antennenanlagen
- Blitzschutzanlagen
- E-Check
- Telefonanlagen

87637 Seeg · Bahnhofstr. 11 · Tel. 08364 - 318
<http://www.elektro-roman-mueller.de>

kein Kompromiss, sondern war Ausdruck einer bewussten Haltung: Schuster begegnete dem Kunstmarkt und seinen Bewertungsmechanismen mit grundsätzlichem Vorbehalt und wollte sich seine künstlerische Freiheit bewahren. Sein Œuvre ist von großer Breite: Radierungen, Hinterglasmalerei, Bronzegüsse, Gemälde, Aquarelle, experimentelle Keramik und großformatige Betonskulpturen. Formal prägte ihn u.a. auch die Auseinandersetzung mit Dadaismus und Fluxus; Sprachspiele und dadaistische Dichtung gehören ebenso zu seinem Schaffen wie die bildnerische Arbeit. Sein Stil vereint Verspieltheit und Ernst, Witz und Abgrund. Einige seiner häufig wiederkehrenden Motive – sinkende Schiffe, zerbröckelnde Gebäude, Szenen an der Grenze zur Katastrophe – sind bei aller formalen Leichtigkeit von existenzieller Schwere. Das Herzstück seines Werkes ist aber eine Serie von Tuschezeichnungen im Format DIN A3, die er über mehr als vier Jahrzehnte schuf und die er selbst schlicht „Die Sammlung“ nannte. Jede der über 5.500 Zeichnungen ist ein Unikat, jede ist improvisiert und in einem Zug entstanden und ... in jeder erscheint ein Boot!

Karlheinz Fritz, der schon an mehreren Ausstellungen im Pfannerhaus beteiligt war, war nach seiner Ausbildung in München Grund- und Hauptschullehrer, wobei sein Schwerpunkt - schon bei der Ausbildung wie auch bei der späteren Berufsausübung - auf dem Kunstunterricht lag. Die ersten Berufsjahre verbrachte er im Allgäu, dann führte ihn sein Zweitstudium, eine Ausbildung zum Sprachheillehrer, erneut nach München, wo er sich dann für sein weiteres Leben niederließ. Neben dem Beruf und einem starken politischen Engagement galt sein ausgeprägtes Interesse einerseits der Musik und andererseits vor allem der Malerei und der Fotografie. Er hat auch Möbel entworfen, viel gezeichnet und verschiedene Drucktechniken erlernt. Dabei hatte er neben den klassischen künstlerischen Sujets immer eine Vorliebe und einen besonderen Blick für Strukturen in der Natur, für grafische Formen in der Landschaft, für Absonderliches, Skurriles, auch für komische Zusammenhänge oder Situationen. So entdeckte er in den Jahren nach seiner Pensionierung ein besonderes Feld der Fotografie, das er für sich unter dem Titel „Sgraffiti und Schmuddelkunst“ zusammenfasste. Die Orte, an denen er diese ‚Bilder‘ gefunden hat - wie z.B. Laternenmaste, Plakatwände, Wartehäuschen - mögen Schmuddel-Ecken gewesen sein, aber die Ergebnisse zeigen eine subtile Ästhetik. Auch im künstlerischen Arbeiten von Fritz gibt es über sehr viele Jahre eine Serie und zwar die ‚Stundenbücher‘, denen er sich täglich widmete im Sinne von: nulla dies sine linea.



Bild: Frau Dr. Gärtner (Witwe von Karlheinz Fritz)

Vernissage am Freitag, den 17. Juli 2026 um 19:30 Uhr
Die Ausstellung ist an den folgenden 3 Wochenenden jeweils von 15:00 - 18:00 Uhr geöffnet:
 18./19. und 25./26. Juli sowie am 1./2. August.
 Eintritt frei. Das Museum ist während der Ausstellung geöffnet. <http://dormuseum.rosshaupten.de>

Text: Gudrun Altmannshofer

Öffnungszeiten Dormuseum im Juli, August

jeden Samstag und Sonntag

15:00 – 18:00 Uhr

Sonderführungstermine sind möglich unter

Tel. 08367/606.

Internetseite: <http://dormuseum.rosshaupten.de>

Instagram: https://instagram.com/museum_rosshaupten

Täglich geöffnet:

8:30 – 18:00 Uhr

Via Claudia InfoZentrum im Pfannerhaus

Seiteneingang links, Türöffner betätigen

Gudrun Altmannshofer

IMMOBILIEN & HOMESTAGING

HomeConcept Füssen
 Froschenseestr. 47b
 87629 Füssen

☎ 08362 8838285

www.homeconcept-immobilien.de



Grundschule

Hier wird geforscht und dokumentiert

Klassenzimmer Alpen am Bach



Die Klasse 2a forschte kurz vor den Pfingstferien am Gruberbach, um anhand der dort lebenden Tiere etwas über die Wasserqualität herauszufinden.

Monika Schirutschke vom Landesbund für Vogel- und Naturschutz (LBV) leitete die Kinder an. Nachdem im Bach „gefischt“ worden war, wurden die Tiere mit Hilfe der Mikroskope bestimmt.



Anschließend wurden sie wie auch der Flusslauf dokumentiert.

Bilder/Text: Susanne Hassold

Technikbegeisterung in der Grundschule: Wenn Legosteine lebendig werden

Eine Schulstunde der ganz besonderen Art erlebten am 20. Mai die Schülerinnen und Schüler der Klasse 4a in Roßhaupten. Unter dem Motto „Spielerische Einblicke in Technik, Programmierung und Problemlösen“ war das BayernLab Kaufbeuren zu Gast an unserer Schule und verwandelte das Klassenzimmer der 4. Klasse in eine kreative Werkstatt. Nach einem detaillierten Bauplan konstruierten die Kinder komplexe Bauwerke aus Legosteinen.



Die Viertklässlerinnen und Viertklässler stellten ihr Geschick beim Bau funktionstüchtiger Seilbahnen unter Beweis. Während beim Bauen vor allem das logische Denken und das gemeinsame Problemlösen gefragt war, wartete im Anschluss noch eine ganz neue Herausforderung auf die Kinder. An den mitgebrachten Tablets durften fleißig ausprobiert und programmiert werden, um die integrierten und verbauten Motoren in der Seilbahn in Bewegung zu setzen. So erweckten die Schülerinnen und Schüler ihre Lego-Modelle Schritt für Schritt zum Leben und waren sichtlich begeistert und stolz auf ihre Fortschritte, als sich die Seilbahnen ganz automatisch bewegten oder sogar eigens programmierte Lichtsignale gaben.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: Dieser Ausflug in die digitale Welt war ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Team vom BayernLab Kaufbeuren, das dieses tolle und zukunftsweisende Projekt an unserer Schule ermöglicht hat.

Am Ende des Tages waren sich alle einig: Dieser Ausflug in die digitale Welt war ein voller Erfolg. Ein herzliches Dankeschön gilt dem Team vom BayernLab Kaufbeuren, das dieses tolle und zukunftsweisende Projekt an unserer Schule ermöglicht hat.



Bilder: Nathalie Fricke
Text: Christopher Löhle

Kindergarten

Besuch auf dem Bauernhof

Ende April durften die Kinder unseres Kindergartens den Bauernhof der Familie Strobel (Zimper) besuchen. In kleinen Gruppen machten sich die Kinder auf den Weg und wurden dort herzlich empfangen. Nach der Begrüßung erhielten die Kinder spannende Einblicke in das Leben und Arbeiten auf dem Bauernhof.



Besonders interessant waren der Stall und der Melkstand, die Bine den Kindern anschaulich erklärte. Natürlich durften auch die Kälbchen besucht werden. Große Begeisterung löste der große Bulldog aus, den die Kinder bestaunen konnten. Am folgenden Tag kam Bine mit frischer Milch in den Kindergarten. Mit Hilfe einer Zentrifuge zeigte sie den Kindern, wie Milch in Sahne und Magermilch getrennt wird. Aus der Sahne wurde anschließend Butter geschlagen, und aus der Magermilch entstand gemeinsam mit frischen Früchten ein leckerer Smoothie. Die Kinder waren mit großer Freude und Neugier dabei und konnten viele interessante Erfahrungen rund um das Thema Landwirtschaft und Milch sammeln. Ein herzliches Dankeschön gilt der Familie Strobel für die freundliche Aufnahme, die spannende Gestaltung und die viele Mühe.

Gruppenbilder auf S. 18/19

Bild/Text: Andrea Miller





O P E L

OPEL MEIER
Lechbruck am See
 Am Bahnhof 2 • Tel. 088 62 / 84 98 • Fax 76 67



TOPTANK

Autohaus Meier: Inh.: Thomas Graml

Sommerzeit-Klimaanlagenzeit: lassen Sie Ihre Klimaanlage überprüfen, Kältemittel absaugen und neu befüllen. Leider bilden sich in der Klimaanlage Bakterien und Pilze, die zu einem unangenehmen Geruch führen können. Hierfür bieten wir eine Klimaanlage-Desinfektion an.
Am besten nutzen Sie einen unserer Klimaanlage-Checks und haben so im Sommer stets ein prima Klima in Ihrem Innenraum...

-Klimaanlagen-Service (zuzüglich Material/Kältemittel)	€ 90,00
-Klimaanlagen-Desinfektion	€ 90,90

Der Opel-Urlaubs-Check
 Wer verreist, möchte vor allem eines: Die Sorgen hinter sich lassen, sich entspannen, vielleicht auch etwas Neues entdecken oder Sport treiben-sich zu ärgern, gehört nicht dazu! Bereiten Sie sich deshalb schon jetzt mit dem günstigen Urlaubs-Check auf Ihre Reise vor, um ganz entspannt in die schönste Zeit des Jahres zu starten!



Opel Service. Das stimmt einfach anders.

Gute Fahrt wünscht Ihr Autohaus Meier, Inh.: Thomas Graml m. Team, Am Bahnhof 2, 86983 Lechbruck am See

Vereine

FEUERWEHR ROSSHAUPTEN

Alles Gute zum 70. sten



Ende Mai hat unser Ehrenmitglied Franz Beller seinen 70. Geburtstag gefeiert. Die gesamte Feuerwehr gratuliert unserem Ehrenmitglied zu diesem Ehrentag. Franz, bleib xund!

Bild/Text: Alois Guggemos

Funkübung im Kenzengebiet

Jedes Jahr treffen sich die Feuerwehren aus der näheren Umgebung zu einer Funkübung im Kenzengebiet. Ausgerüstet mit Funkgeräten und einer Karte gilt es bestimmte Punkte anzufahren. Dafür werden über Funk jeweils nur die Koordinaten durchgesagt. Diese gilt es dann auf der Karte zu finden und dann mit dem Löschfahrzeug zu erreichen. Alle Aufgaben konnten gelöst werden und zum Schluss trafen sich alle Teilnehmer in der Kenzenhütte auf eine Brotzeit. Danke an die ausrichtende Feuerwehr und an die Wirtsleute der Kenzenhütte.



Ganz genau hingesehen haben Manuel Asbeck, Florian Kreutzer und Robert Unterreiner bei der diesjährigen Kenzenübung

Bild/Text: Alois Guggemos

FRAUENVEREIN ROSSHAUPTEN

Maiandacht

Lasst uns beten für den Frieden unserer Erde, denn der Friede der Erde ist krank. Hilf ihm Jungfrau Maria, hilf uns sprechen:

Friede sei dem Frieden unserer armen Welt.

Gertrude von Le Fort



Am 31. Mai konnte Ulrike trotz des nicht so schönen Wetters 29 Gläubige in zu unserer Maiandacht begrüßen. Die Marienlieder – angestimmt von Fridolin Linder – und besinnliche Texte – vorgelesen von Rosina, Karin und Helga - in unserer schönen Kapelle Maria Steinach waren ein schöner Abschluss dieses letzten Sonntages im Mai. Allen die gekommen sind um mit uns diese feierliche Maiandacht zu feiern sagen wir ein herzliches „Vergelts Gott“ und freuen uns auf ein Wiedersehen im nächsten Jahr.

Bild/Text: Helga Eberle

MUSIKKAPELLE ROSSHAUPTEN

Bezirksmusikfest und Wertungsspiele Seeg

Intensiv haben wir uns auf die Wertungsspiele in Seeg, die im Rahmen des Bezirksmusikfests stattfanden, vorbereitet. Unter anderem hatten wir auch ein Coaching mit dem Dirigenten und Musikpädagogen Dominik Koch, der als Leiter des Heeresmusikkorps Ulm bekannt ist. Also stellten wir uns am 16. Mai gut vorbereitet, aber sehr gespannt, den vier Wertungsrichtern beim Wertungsspiel in der Mittelstufe mit dem Stück „Eiger“ von James Swearingen und dem Oberstufenstück „Ross Roy“ von Jacob de Haan. Vielen Dank an alle Roßhauptner, die uns durch ihre Anwesenheit beim Vorspiel unterstützt haben! Danach hieß es erst mal warten bis in ein paar Wochen die Ergebnisse bekannt gegeben werden. Dies geschieht immer am letzten Sonntag des Bezirksmusikfests. Ein ganz besonderer Tag, an dem auch der große Festumzug stattfindet, an dem diesmal 68 Gruppen teilgenommen haben. Wir waren natürlich auch dabei und haben wieder unsere

Jugend mitgenommen. Von den Flötenkindern, über die Kinder der Bläserklasse bis zur Jugend in Ausbildung durften alle mit Musik-T-Shirt und ihrem Instrument vor der Musikkapelle herlaufen. Für alle zusammen ist das immer etwas ganz Besonderes.

Danach im Zelt gab es endlich die lang ersehnten Ergebnisse des Wertungsspiels. Wir sind richtig stolz und glücklich, dass wir dabei einen ausgezeichneten Erfolg mit 94,2 Punkten erzielen konnten! Gleichzeitig haben wir somit als beste Kapelle in der Mittelstufe abgeschlossen. Natürlich wurde dies noch ausgiebig im Zelt gefeiert.



Foto: Andreas Linder: v.l. Stefan Böck und Hannah Mielke bei der Überreichung der Urkunde. *Gruppenbild auf S. 19*

Text: Marianne Kunz

Konzert Bläserklasse



Herzliche Einladung zum **Bläserklassenkonzert am Kurpark**. Am **Sonntag den 12. Juli ab 16 Uhr** möchten die Bläserklassen der 3. und 4. Klasse zeigen was sie das ganze Jahr über gelernt haben, unter der Leitung ihrer beiden Dirigenten Sebastian Neuhauser und Katharina Ehlich. Die Kinder würden sich über zahlreichen Besuch sehr freuen.

Marianne Kunz

Konzert Jugendkapelle und Minibläser

Die Jugendkapelle Füssen-Rieden-Roßhaupten und die Minibläser der Musikschule Füssen laden alle herzlich zu ihrem **Konzert am 4. Juli um 19 Uhr** in der Mehrzweckhalle in Roßhaupten ein. Die Jugendkapelle hat sich dazu intensiv vorbereitet, u.a. mit zwei Proben-tagen. Dort wurden die Stücke in Register- und Gesamtproben geprobt. Für Abwechslung sorgte beim ersten Proben-tag eine Marschprobe. In Marschordnung gings in Stoagars Wette zum Mittagessen und wieder zurück in den Proberaum, wo weitergeprobt wurde. Am zweiten Proben-tag sorgten verschiedene Spielestationen für Auflockerung.

Den Anfang des Konzerts machen wieder die Minibläser unter der Leitung von Tom Straub, anschließend wird die Jugendkapelle zu hören sein. Dabei darf man sich u.a. auf Stücke wie „Tarzan“ und „Phantom der Oper“ unter der Leitung von Hannah Mielke freuen.

Marianne Kunz

ENGEL & VÖLKERS



Gutschein

für eine kostenlose und unverbindliche Bewertung Ihrer Immobilie

OSTALLGÄU | KAUFBEUREN

T +49 (0)8362 926 94 55 | Ostallgäu@engelvoelkers.com | Luitpoldstr. 5 | 87629 Füssen

T +49 (0)8341 908 32 24 | Gutenbergstr. 1 | 87600 Kaufbeuren

Platz Immobilien GbR | Lizenzpartner der Engel & Völkers Residential GmbH

TRACHTENVEREIN D'WALDBERGLER

Jugendausflug nach Pfaffenhofen an der Ilm

Dieses Jahr ging es für die große Jugend zum Landesjugendtrachtenfest nach Pfaffenhofen an der Ilm. Bereits am Samstagmorgen standen alle hergerichtet in Tracht und mit Gepäck in der Hand bereit um sich gemeinsam mit dem Bus auf den Weg zu machen. Vor Ort angekommen wurde zunächst die Unterkunft bezogen, bevor es auch schon los zur offiziellen Begrüßung ging. Über das gesamte Stadtgebiet verteilt waren auf unterschiedlichen Plätzen Bühnen aufgebaut, auf denen man sein Können beim Platteln und Volkstanzen zeigen konnte. Gleichzeitig bot sich die Gelegenheit, den Auftritten vieler anderer Jugendgruppen aus ganz Bayern zuzuschauen und die verschiedenen Trachten zu bestaunen. Für Abwechslung sorgten außerdem verschiedene Spielestationen, wie beispielsweise ‚heißer Draht‘, die mit Bravour von den Jugendlichen gemeistert wurden. Zwischendrin durfte ein Abstecher zur Unterkunft für eine Pause natürlich nicht fehlen. Der Abend klang dann bei verschiedenen Spielen und guter Stimmung gemütlich aus. Am nächsten Morgen gab es für alle einen Jugendgottesdienst. Anschließend fand zum krönenden Abschluss dieses Wochenendes ein großer Festumzug mit allen teilnehmenden Jugendlichen aus den verschiedenen Gauverbänden des Bayrischen Trachtenverbands statt.



Danach machten sich alle auf den Rückweg und traten die Heimfahrt mit vielen neuen Erlebnissen und jeder Menge unvergesslicher Erinnerungen an. *Gruppenbild auf S. 19*

Theresa Jacobs

Gratulation zum 90-igsten Geburtstag



Unser Ehrenmitglied Margarete Straub feierte im Mai ihren 90. Geburtstag. Zu diesem Anlass kamen wir natürlich gerne zum Gratulieren bei Margarete vorbei. In einer netten und lustigen Runde konnten wir bei Brotzeit und Wein auf ihren Geburtstag anstoßen. Wir wünschen dir liebe Margarete weiterhin alles Gute, Glück und Gesundheit.



Unser Ehrenmitglied und Fuhrmann Peter Hummel durfte im Mai ebenfalls seinen 90. Geburtstag feiern. Gerne folgte unsere Aktivgruppe der Einladung und zeigte dem Jubilar zwei Ehrentänze über die sich Peter sehr freute. Anschließend saßen wir noch in netter Runde mit Peter zusammen. Wir wünschen dir weiterhin Glück und Gesundheit und freuen uns schon, wenn du beim Gaufest mit dem Festwagen und deinen Haflingern dabei bist.

D`Waldbergler Roßhaupten

TSV ROSSHAUPTEN / FUSSBALL

Letzter Heimspieltag TSV Roßhaupten Herren Saison 2025/2026

Am letzten Heimspieltag der Saison 2025/2026 verabschiedeten wir Fußballer von der Herrenmannschaft unseren Trainer Thomas Klement sowie Spieler Simon Mair. Thomas und Simon waren viele Jahre auf und neben dem Platz für unseren TSV aktiv - insbesondere Thommy, der neben seiner Arbeit als Trainer auch viele Jahre das Amt des Jugendleiters im TSV verantwortete.

Die Spieler und Trainer der drei Herrenmannschaften ehrten Thommy und Simon gebührend:



mit Spalier und Applaus bedankten wir uns für ihr zuverlässiges Engagement. Vielen Dank Thommy und Simon!
Gruppenbild auf Seite 20

Bild/Text: Jonas Geier

G-Jugend-Turnier in Roßhaupten

6 Spielfelder, 12 Mannschaften, 24 Tore und 70 Kinder

Zusammen mit den Teams aus Stötten, Füssen und Pfronten wurde am 12.06.2026 ein erfolgreiches Turnier gespielt. Uns Trainer hat es besonders gefreut, dass wir mit 26 Kindern, gleich 5 Mannschaften für unser Heimturnier aufstellen konnten. Die zahlreichen Eltern, Großeltern und Fans haben die Spieler gebührend bejubelt, die in den 1 1/2 Stunden viele Tore und einige Eigentore, aber auch Gänseblümchen und Käfer gesammelt haben 😊 Die bei der abschließenden Siegerehrung verteilten Gummibärchen sind bestimmt nicht alle zu Hause angekommen. :)



Herzlichen Dank nochmals an alle helfende Hände!!

Bild: Neumann
Text: Markus Weiß

TSV ROSSHAUPTEN / FUSSBALLDAMEN

Saisonende unserer Damenmannschaft

Mit dem letzten Saisonspiel geht für unsere Damen eine erfolgreiche Spielzeit zu Ende. Zum Abschluss konnte noch einmal ein Derbysieg gefeiert werden. Besonders erfreulich:



Unsere Torjägerin Elisabeth Romeder (links) sicherte sich mit drei Treffern im letzten Spiel den 1. Platz der Torschützenliste. Mit insgesamt 20 Saisontoren steht sie ganz oben und krönt damit eine starke Saisonleistung.

Die Mannschaft kann auf eine gelungene Saison zurückblicken. Mit 30 Punkten sicherten sich unsere Damen

einen starken 4. Tabellenplatz und zeigten über die gesamte Spielzeit hinweg großen Einsatz, Zusammenhalt und Teamgeist.

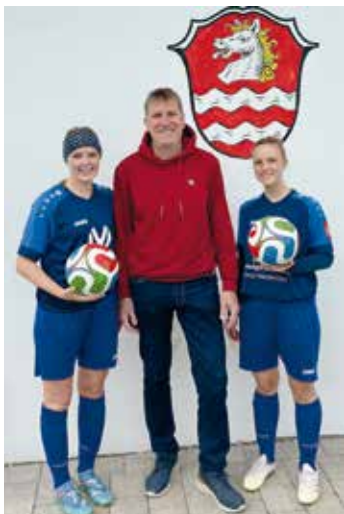
Nun heißt es erstmal Sommerpause! An dieser Stelle möchten wir uns herzlich bei unseren Trainern und unserer Trainerin für ihre tolle Arbeit und ihr Engagement während der gesamten Saison bedanken. Ein großes Dankeschön geht auch an alle, die uns auf und neben dem Platz unterstützen und den Spielbetrieb überhaupt möglich machen.

Natürlich möchten wir auch unseren Fans danken. Egal ob bei Heim- oder Auswärtsspielen – auf eure Unterstützung war immer Verlass. Gerade bei unseren Heimspielen habt ihr für eine tolle Atmosphäre gesorgt und uns immer wieder motiviert.

Ein besonderer Dank gilt außerdem der Firma Fliesen Hartmann, die unserer Damenmannschaft und den Mädchenmannschaften zwei neue Spielbälle gesponsert hat. Vielen Dank für diese Unterstützung – damit kann die kommende Saison nur gut starten!

Wir wünschen allen eine schöne Sommerpause und freuen uns schon jetzt auf die nächste Saison!

Unsere Kapitäninnen und Robert Lux mit neuen Spielbällen



Bilder/Text: Barbara Rietzler

WASSERWACHT ROSSHAUPTEN

Neuer Wasserretter verstärkt die Ortsgruppe Roßhaupten

Bereits im Herbst 2025 begann der Ausbildungslehrgang zum Wasserretter im Wasserrettungsdienst der Kreis-Wasserwacht Ostallgäu. Auch die Ortsgruppe Roßhaupten hatte mit Roland Weileder einen Teilnehmer zum Lehrgang entsandt.



Wasserretter Roland Weileder

Los ging es bereits im Oktober mit der sanitätsdienstlichen Grundausbildung. Jetzt, Anfang Juni, erfolgte die weitere modulare Ausbildung in den wasserrettungsdienstlichen Themenbereichen. So wurde unter anderem die Handhabung von Rettungsmitteln, der Gebrauch von Seiltechnik, die Rettung von Tauchern, aber auch die Vermisstensuche vermittelt. Eine Grundausbildung in strömendem Wasser ergänzte die Ausbildung und brachte den ein oder anderen Teilnehmenden an

seine Leistungsgrenzen. Bei einer simulierten Großschadenslage mit mehreren verletzten und betroffenen Personen, mussten die Teilnehmenden ihre erlernten Fertigkeiten unter Beweis stellen. Unter den wachsamen Augen der Ausbilder galt es, Personen aus lebensbedrohlichen Lagen zu retten, medizinisch erst zu versorgen und für den Abtransport per Boot vorzubereiten. Am letzten Lehrgangstag erfolgte dann die theoretische und praktische Abschlussprüfung.



Roland bei der Rettung eines verunglückten Tauchers

Der Lehrgang zum Wasserretter ist die Grundausbildung für angehende Einsatzkräfte und bildet die Basis für weitere Ausbildungen wie das Tauchen oder das Führen von Motorrettungsbooten. Im Anschluss besteht zudem die Möglichkeit, eine Führungslaufbahn einzuschlagen. Mit Roland stehen der Ortsgruppe Roßhaupten nun 19 ausgebildete Wasserretter zur Verfügung.

Bilder/Text: Lukas Walk

Aus dem Landratsamt



Kostenfrei dabei sein!

Online-Vortrag

PV, Speicher & Co – ihr effizientes Zusammenspiel im Eigenheim am 23.07.2026

Im Online-Vortrag zeigt Dr.-Ing. Johannes Weniger wie Photovoltaik, Batteriespeicher, Wärmepumpe und E-Auto im Eigenheim optimal zusammenspielen können. Die Teilnehmenden erfahren auf verständliche Weise, wie Erzeugung und Verbrauch im eigenen Haushalt effizient koordiniert werden, wie sich der Eigenverbrauch steigern und Energiekosten senken lassen und welche Vorteile moderne Energiesysteme im Alltag bieten. Anhand praxisnaher Beispiele vermittelt der Vortrag einen fundierten Einblick in typische Anwendungen und zeigt, wie das volle Potenzial dieser Technologien erst durch ihr Zusammenspiel ausgeschöpft wird. Die Veranstaltung wird im Rahmen der Bayerischen Energietage in Kooperation mit dem Landkreis Oberallgäu, der Stadt Buchloe, der Stadt Kaufbeuren und weiteren Partnern angeboten. Der Vortrag findet am Donnerstag, **23. Juli 2026**, von **18:30 bis 20:00 Uhr** statt. Eine Anmeldung ist bis **16. Juli 2026** unter: https://www.allgaeu-klimaschutz.de/aktuelle_veranstaltung.html möglich.

Isabel Costian

Weil unsere *Zukunft* nicht ohne die entsteht, die sie vorantreiben.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

WIR SUCHEN!

Ehrlich, respektvoll und partnerschaftlich.
So sind wir – so wollen wir bleiben.

Sie teilen diese Werte und wollen in unserer Gemeinschaft mitarbeiten?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als

- **Firmenkundenberater Seeg** (m/w/d)
- **Juniorberater für Kreditberatung Baufinanzierung/Gewerbe** (m/w/d)

Weitere Informationen finden Sie unter www.rb-sued-oal.de oder Code scannen





Weil unsere *Zukunft* nicht ohne die entsteht, die sie vorantreiben.

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

WIR SUCHEN!

Ehrlich, respektvoll und partnerschaftlich.
So sind wir – so wollen wir bleiben.

Sie teilen diese Werte und wollen in unserer Gemeinschaft mitarbeiten?

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung als

- **Sachbearbeiter Kreditmarktfolge** (m/w/d)

Weitere Informationen finden Sie unter www.rb-sued-oal.de oder Code scannen





und sonst

Leinen los und Ton ab, eine musikalische Hausbootfahrt auf der Müritz

Die Besatzung aus sieben Musikanten (Spaß an der Freude) und einer Begleitperson tauschten den Proberaum gegen die Wellen der Müritz. Das Hausboot wurde zum schwimmenden Proberaum. Die Akustik auf dem Wasser war für alle eine neue Erfahrung.



Drei Tage mit Musik auf dem Wasser und einem Konzert auf dem Marktplatz im Hafenstädtchen Waren.



Unvergessliche Momente für alle die an Bord waren. Ein herzliches Dankeschön geht an unseren Organisator und Skipper Sebastian. Er steuerte uns sicher über die Müritz und durch die Mecklenburger Seenplatte, während er gleichzeitig für die Verpflegung an Bord sorgte. Ebenso gilt unser großer Dank den Fahrern Helmut (Jonas) und Stefan (Zimmer) für das sichere Kutschieren nach Rechlin und zurück. Zu guter Letzt danken wir Roland aus Bernbeuren, der uns mit seiner 1. Trompete musikalisch begleitet hat.

Bilder/Text: Peter Schönmetzler



Ab in den wohlverdienten Ruhestand



„Nach über drei Jahrzehnten voller Engagement und Herzlichkeit verabschieden wir Karin Beller in den wohlverdienten Ruhestand.

„Karin wir danken dir für deine Treue und deinen Einsatz und wünschen dir für deine Zukunft alles Gute“. (links Karin Beller und Christian Strobel)

Bild/Text: Christian Strobel

In Gedenken Pater Markus

Pater Markus Szymula war vor über 31 Jahren unser Herr Pfarrer und somit das Kirchenoberhaupt in seiner neuen Gemeinde Roßhaupten. Pater Markus trat als 33-jähriger Pfarradministrator die Nachfolge von Pfarrer Friedrich Kaiser an, der sich nach 24-jähriger Tätigkeit als Ortspfarrer aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand verabschiedete. Am Erntedankfest im Oktober 1994 feierte Pater Markus seine Installation in unserer Andreaspfarrei. Bürgermeister Rudolf Zündt und die ganze Gemeinde hießen Pater Markus auf das Herzlichste willkommen und wünschten ihm eine glückliche Zeit mit „Gottes Eingebung“ in Roßhaupten. Pater Markus (Marek) wurde am 21. Januar 1960 im polnischen Jelenia Góra geboren und trat nach dem Abitur in die Kongregation der „Heiligsten Herzen Jesu und Mariens“ (bekannt als „Arnstein Padres“) ein. Nach seinem Studium in Breslau empfing Pater Markus 1986 seine Priesterweihe und war zunächst als Kaplan in Stara Lomnica unweit der tschechischen Grenze tätig. Zwei Jahre später entsandte ihn sein Orden nach Deutschland. Seine erste Stelle im Bistum Augsburg war Landsberg am Lech. Nach drei Jahren als dortiger Kaplan und sehr gut deutsch sprechend wechselte Pater Markus als Benefiziat in das schwäbische Vöhringen. Zwei Jahre später kam für Pater Markus 1994 die Berufung zum neuen Roßhauptener Pfarrer. Unser Roßhaupten kannte Pater Markus bereits von etlichen Besuchen. „Ich habe großes Glück gehabt, diese Pfarrei zu bekommen“ schwärmte Pater Markus.

Obwohl Pater Markus nur ein Jahr in unserer Gemeinde als Seelsorger tätig war, hinterließ er mit seiner menschlichen Bescheidenheit, seiner steten Freundlichkeit, seiner erfrischenden Herzlichkeit und auch wegen seiner ansteckenden Geselligkeit einen tiefen Eindruck verbunden mit viel Dankbarkeit seitens der Gemeinde. Pater Markus war ein Pfarrer „zum Anfassen“; für die Schulkinder im Religionsunterricht und für alle, die Trost und Rat suchten. Unvergessen sind einige seiner durchgeführten Ereignisse; Palmsonntagsprozession zur Pfarrkirche mit einem leibhaftigen Esel, das Ministrantenfußballturnier, die Segnung des neuen Jakobus-Bildstocks in der Moose, die nachweihnachtliche Lagerfeuerbesinnung in Bischofswang mit seinen polnischen Freunden mit anschließender herzlichen Einkehr ins Pfarrhaus und seine beeindruckenden Faschingskostüme. Pater Markus fand in seiner nächsten Pfarreiengemeinschaft Schiltberg, Ruppertszell und Aufhausen im Wittelsbacher Land (Landkreis Aichach-Friedberg) seine Bestimmung und wirkte dort fast 27 Jahre lang als sehr beliebter Seelsorger und Lebensbegleiter. Die letzten drei Jahre waren für

Pater Markus gesundheitlich sehr belastend und so mußte er mit 66 Jahren am 28. Mai diesen Jahres für immer gehen. Ein „Zuhörer, Wegbegleiter, Tröster und Freund“ (Nachruf Gemeinde Schiltberg) schloss für immer seine Augen und hinterließ bei allen eine betroffene Traurigkeit, aber auch eine unendliche Dankbarkeit für sein unermüdliches Wirken.



Die Erinnerung an Pater Markus wird in unserem Roßhaupten immer lebendig bleiben. Sei es mit einem sanften Lächeln, großer Dankbarkeit und als Erklärung an die, die ihn nicht mehr kennen lernten: „Er war ein Jahr bei uns.“

Bild/Text: Helga Puchele

Vor fast 40 Jahren: Aus einer zufälligen Begegnung wurde eine Freundschaft fürs Leben

Ein kurzer Satz der Mutter legte 1988 den Grundstein für die Freundschaft zwischen Jürgen Wältermann und Helmut Bader. Und sie hält bis heute.

Damals feierte der Spielmannszug in Drensteinfurt sein 40. Jubiläum. Für die Feierlichkeiten wurde unter anderem die Musikkapelle Roßhaupten aus dem Allgäu eingeladen – obwohl sich die beiden Vereine zuvor noch gar nicht kannten. Da die Musiker privat untergebracht werden sollten, wurden vor Ort Quartiere verteilt. Noch bevor feststand, wer bei wem schlafen würde, rief Jürgens Mutter kurzerhand: „**Wir nehmen den Trommler!**“



v.l. Jürgen Wältermann, Jürgens Mutter, Helmut Bader 1988



Bild oben. v.l. Jürgen Wältermann und Helmut Bader heute

Bild rechts, Jürgen, Tochter Julia und Helmut in Roßhauptener Musiktracht



Eine Begegnung der anderen Art

Der Trommler war Helmut Bader. Dass aus dieser spontanen Entscheidung einmal eine jahrzehntelange Freundschaft entstehen würde, ahnte damals niemand. Besonders kurios verlief dabei das erste Aufeinandertreffen: „Meine Oma stand im Nachthemd im Hausflur und Helmut kam ihr in Boxershorts entgegen. Dann sagte er nur: ‚Ich bin der Bayer‘ und meine Oma antwortete: ‚Ich bin die Oma.‘“ Für Jürgen bis heute eine Erinnerung, über die er lachen muss.

Seit diesem Tag sind die beiden eng miteinander verbunden – trotz einer Entfernung von rund 680 Kilometern. „Wir telefonieren jede Woche bestimmt 20 bis 30 Minuten und sehen uns mindestens zwei- bis dreimal im Jahr“, erzählt Jürgen. Jedes Jahr aufs Neue geht es in den Urlaub nach Roßhaupten. Im Juli geht es erneut für mehr als zwei Wochen ins Allgäu – bereits zum 50. Mal.

Für Jürgen und seine Frau hat Freundschaft deshalb einen besonders hohen Stellenwert. „Man muss Freundschaften pflegen“, sagt sie. Dass aus einer zufälligen Begegnung im Jahr 1988 einmal eine Verbindung fürs Leben entstehen würde, hätte damals wohl niemand gedacht.

Im Laufe der Jahrzehnte ist aus der Verbindung längst mehr geworden als nur eine Männerfreundschaft. Auch die Familien sind eng zusammengewachsen. Bereits die Töchter von Jürgen verbrachten als Kinder Zeit im Allgäu, heute reisen ihre Männer und Kinder mit. „Die Freundschaft geht inzwischen über mehrere Generationen“,

Bilder/Text: Jürgen Wältermann

Zirkeltraining & Krafttraining

Stärker Fitter Gesünder

**Dein Körper | Dein Training
Dein Erfolg**

**STARTE JETZT
DEIN NEUES
ICH WARTET**

Zirkeltraining

Für Jedes Level geeignet

- Kalorienverbrennen und Fett verlieren
- Ausdauer, Kraft, Koordination steigern
- Motivierende Gruppenworkouts

Krafttraining

Für Jedes Level geeignet

- Körperhaltung und Gesundheit verbessern
- Muskeln aufbauen
- Motivierende Gruppenworkouts

Für wen ist das?

Menschen mit wenig Zeit

Menschen die abnehmen und / oder fitter werden wollen

Fitness - Einsteiger und Wiedereinsteiger

Alle die sich wohlfühlen wollen

Deine Vorteile auf einen Blick:

- ✓ Gruppentraining mit Atmosphäre
- ✓ Flexibel und Zeitsparend
- ✓ Ohne Vertragslaufzeit
- ✓ Für jedes Fitnesslevel geeignet
- ✓ Spürbare Ergebnisse
- ✓ Mehr Energie im Alltag

KOMM VORBEI UND ÜBERZEUG DICH SELBST

**Jetzt kostenloses
Probetraining vereinbaren**

87672 Roßhaupten



Unsere Umwelt

Betrifft der Klimaschutz nicht uns alle?

**Jeder kann und muss etwas tun!
Das geht uns alle an!!**



Bild: Conny Stein, Biene bei der Arbeit

Klimakrise, Hitze und Gesundheit sind eng miteinander verbunden.

Immer heißere Sommer belasten unsere Gesundheit. Konsequenter Klimaschutz ist auch Gesundheitsschutz. Die Energiewende zählt zu den großen Gesundheitsprojekten unserer Zeit. Jeder möchte gesund sein und bleiben! Deshalb sollte der Klimaschutz fest in unseren Alltag integriert sein!

- Achte auf deine Umwelt und auf die Natur
- Lass keinen Müll in der Natur liegen, Zigarettenreste gehören in den Restmüll, sortiere deinen Müll und bringe ihn zum Wertstoffhof
- Lass das Auto stehen und bewege dich mehr
- Sei sparsam im Strom-, Wasser-, Energieverbrauch
- Versuche unverpackte, saisonale, regionale Lebensmittel zu kaufen
- Energiewende - werde Mitglied bei der Drachenenergie - um gemeinsam die Energiewende vor Ort zu gestalten

Ändere deine Gewohnheiten!

Deine Umwelt

Webcam Roßhaupten

Zur Information



Die Webcam am Skilift (Alte Reite) ist in Betrieb und jeder kann sich auf der Seite www.rosshaupten.de einloggen und über das Wetter informieren.

Josef Strobel



Bild: Andrea Miller, die Schmetterlings-Gruppe bei Fam. Strobel auf dem Bauernhof



Bild: Andrea Miller, die Käfer-Gruppe bei Fam. Strobel auf dem Bauernhof



Bild: Andrea Miller, die Hummel-Gruppe bei Fam. Strobel auf dem Bauernhof



Foto: Tanja Petermann, Gruppenbild Musikkapelle mit ihrer Jugend



Bild: Theresa Jacobs, Die Trachtenjugend mit den Jugendleitern beim Landesjugendtrachtenfest in Pfaffenhofen



Bild: Jonas Geier, Gruppenbild beim letzten Heimspieltag des TSV Roßhaupten - Herren Saison 2025/2026



Bild: Conny Stein, Löwenzahn soweit das Auge reicht ...



Bild: Claudia Hartge, Löwenzahnpracht vor dem Säuling



Bild: Conny Stein, Biene im Anflug ...



Bilder: Alexandra Schmidl, Schnitzeljagd der F-Jugend durchs Dorf - mal ein „anderes Fußballtraining“



Bild: Anneliese Kaufmann, Wieder fast 9 Tonnen in die Ukraine gefahren. VIELEN DANK an alle Spender



Bild: Tanja Böck, Blick von der Leiten auf die St. Andreas Kirche



Bild: Conny Stein, „Kuhle“ Begegnung



Bild: Beate Linder, Morgenidylle am Kurpark

Wer kennt uns?



Bild: Helga Puchele, Primiz von Alois Linder 1973 in Roßhaupten - „fresche Trachtemädla und Buaba“

Wichtige Telefonnummern & Öffnungszeiten

Notruf	112
Notruf Polizei	110
Sperr-Notruf (Kreditkarten, EC Karten usw)	116 116
Polizei Füssen	08362/91230
Giftnotruf	089/19240

Ärzte

Hausarzt Bereitschaft	116 117
David Schilling, Allgemein Medizin	08367/91010
PD. Dr. Dr. Martin Zens, Allg. Medizin	08367/565
Dr. Marie-Luise Büchel, Zahnärztin	08367/893

Gemeinde und Pfarrgemeinde

Gemeindeverwaltung	08367/887
MGH "Mitanand"	08367/9121421
Tourist Information	08367/364
kath. Pfarramt	08367/334
ev. Pfarramt	08862/932656

Schulen & Kindergarten

Grundschule Roßhaupten	08367/309
Mittelschule Roßhaupten	08367/660
Kindergarten „Unterm Regenbogen“	08367/724
Kinderkrippe „Zwergennest“	08367/9129780
Realschule Füssen	08362/925040
Gymnasium Füssen	08362/925200
Gymnasium Hohenschwangau	08362/930050

Öffnungszeiten**Gemeinde**

Montag - Freitag 08:00 bis 12:00 Uhr
Montag 14:00 bis 18:00 Uhr

Tourist Information

Montag - Donnerstag 08:30 bis 12:30 Uhr
Freitag 08:30 bis 12:00 Uhr
ab 25.06. zusätzlich
Montag - Donnerstag 14:00 - 16:00 Uhr
"offenes Bücherregal" zu den Öffnungszeiten der Gemeinde

Gemeindebücherei

Dienstag 16:00 bis 17:30 Uhr / Freitag 14:30 bis 17:30 Uhr

kath. Pfarrbüro

Dienstag 09:00 bis 11:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr
Donnerstag 09:00 bis 11:00 Uhr

Wertstoffhof

Freitag 13:00 bis 16:00 Uhr
Samstag 09:00 bis 12:00 Uhr

Grünzeug

Montag 14:00 bis 17:00 Uhr
Mittwoch 14:00 bis 17:00 Uhr
Freitag 14:00 bis 17:00 Uhr
Samstag 9:00 bis 12:30 Uhr

**REDAKTIONSSCHLUSS:**

Die nächste Ausgabe des Drachenboten erscheint

in der KW 31

Redaktionsschluss ist am

Sonntag, den 19.07.2026

Email Adresse: dorfblatt@rosshaupten.de

Impressum Drachenbote Roßhaupten:

Herausgeber: Gemeinde Roßhaupten
Verantwortlich für die Nachrichten aus dem Rathaus:
Der Erste Bürgermeister der Gemeinde Roßhaupten,
Christoph Kaufmann, Hauptstr. 10, 87672 Roßhaupten
Die gedruckten Artikel geben nicht die allgemeine
Meinung der Redaktion wieder, sondern entsprechen
der Ansicht des Autors.

Redaktionsteam: Helga Puchele, Beate Linder, Tanja
Böck, Ursel Jörg, Claudia Hartge
Druck: www.wir-machen-druck.de

Layout: Tanja Böck

Titelbild: Beate Linder, Fronleichnamssaltar
Autor des Artikels „Die Umwelt“: Anneliese Kaufmann
Eine Anzeige im Drachenboten kostet 0,70 €/mm und
Spalte (Breite 90 mm), ab der 7. monatlichen, fortlau-
fenden Werbung 10 % Preisnachlass, Farbzuschlag
25%, ab einer halben Seite 15%. Alle Preise ohne
Ausweisung der Umsatzsteuer, da die Abrechnung
über die Gemeinde zur Kostendeckung des Mitteilungs-
blatts erfolgt. Mediadata finden sie unter: <https://www.rosshaupten.de/unser-dorf/drachenbote.html>

Interessenten wenden sich bitte direkt an die Redaktion
Email: dorfblatt@rosshaupten.de

Für Anregungen und Verbesserungswünsche sind wir
jederzeit dankbar. Bitte per mail an
dorfblatt@rosshaupten.de oder telefonisch bei der
Touristinformation 08367 91214 18

Alle Artikel und Werbeanzeigen sind bis zum Redak-
tionsschluss entweder in der Tourist Information
abzugeben oder einzusenden unter
dorfblatt@rosshaupten.de.

Unter folgenden Link finden Sie ältere Ausgaben im
Archiv: <http://www.rosshaupten.de/drachenbote.0.html>

